

Pressemitteilung Nr. 241 / 07. August 2009

Wissenschaftlicher Austausch über neueste technologische Entwicklungen in der Logistik

Forschungsverbund "LogDynamics" der Universität Bremen lädt vom 17. bis 21. August 2009 wieder zur „International Conference on Dynamics in Logistics“ in die Weserstadt ein

Mit der wachsenden Dynamik auf den globalisierten Märkten steigt die Komplexität logistischer Fragestellungen. Die Beherrschung dynamischer Aspekte kann helfen, die Versorgung der Welt mit notwendigen Gütern zu sichern und dennoch Energie zu sparen. Sie hat für eine erfolgreiche Produktions- und Transportlogistik weltweit enorme Bedeutung und sichert strategische Wettbewerbsvorteile. Die „International Conference on Dynamics in Logistics“ (LDIC) bietet eine Plattform für den wissenschaftlichen Austausch zu den neuesten technologischen Entwicklungen auf diesem Gebiet. Zu der englischsprachigen Konferenz lädt der Forschungsverbund "LogDynamics" der Universität Bremen Logistik-Fachleute aus Wissenschaft und Praxis vom 17. bis 21. August 2009 ins Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH (BIBA) ein. Insgesamt werden bis zu 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus aller Welt erwartet. Anmeldungen sind noch möglich.

Die Konferenzreihe, die der Forschungsverbund „LogDynamics“ im Jahr 2007 ins Leben gerufen hat, ist der Identifikation, Beschreibung und Analyse dynamischer Aspekte in logistischen Prozessen und Netzwerken gewidmet und findet alle zwei Jahre statt. Das Spektrum reicht von der Planung und Modellierung von Prozessen über innovative Methoden wie autonome Kontrolle und Wissensmanagement bis zu neuen Technologien wie Radio Frequency Identification (RFID), mobile Kommunikation und Vernetzung. Zusätzlich zur Hauptkonferenz vom 18. bis 20. August gibt es in diesem Jahr weitere Programmpunkte: So findet ein eintägiger Doctoral Workshop am 17. August statt, in dem junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Promotionsprojekte vorstellen. Außerdem treffen sich am 20. und 21. August die Mitglieder des EU-Projekts EURIDICE, um Fragen der europäischen interdisziplinären Forschung auf dem Gebiet der intelligenten Ladung für eine effiziente, sichere und umweltfreundliche Logistik zu diskutieren. Ein internationaler Workshop zur Modellierung logistischer Prozesse rundet das Programm am Vormittag des 21. August ab.

Eröffnung im Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH – „Ausgewählter Ort 2009“

Eröffnet wird die Konferenz bereits am Montag, 17. August, im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung im BIBA (Hochschulring 20, 28359 Bremen), bei der Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen ein Grußwort sprechen wird. Anlass ist die bundesweite Auszeichnung des BIBA als „Ort im Land der Ideen“. Die öffentliche Veranstaltung mit dem Motto "Intelligente Produktions- und Logistiksysteme - Von der Idee bis zum marktreifen Produkt" beginnt um 17:30 Uhr und bietet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. In mehreren Demonstrationen und einer Podiumsdiskussion mit Beteiligung namhafter Referenten aus der Industrie und Forschung werden die wissenschaftlichen Schwerpunkte der BIBA-Forschung und deren praxisnahe Anwendungsbereiche aufgezeigt. Die Eröffnung der LDIC 2009 sowie eine Preisverleihung zum ausgeschriebenen Fotowettbewerb mit dem Thema "Intelligente Logistiksysteme" und ein anschließendes Get-Together runden das Programm ab.

Anmeldungen und Informationen zur Konferenz unter: <http://ldic.informatik.uni-bremen.de/index.php/ldic/2009/schedConf/registration> und
http://www.logdynamics.de/ldic_program.html.

Achtung Redaktionen: Medienvertreter sind zur Eröffnung der Konferenz herzlich eingeladen. Um eine Anmeldung wird jedoch gebeten. Kontakt: BIBA, Aleksandra Slaby, Telefon: 0421 218-56 18, E-Mail: sla@biba.uni-bremen.de.

Weitere Informationen:

Universität Bremen
Fachbereich Mathematik/Informatik (FB 03)
Prof. Dr. Hans-Jörg Kreowski
Telefon: 0421 218-2956
E-Mail: kreo@informatik.uni-bremen.de

Produktionstechnik -Maschinenbau & Verfahrenstechnik (FB 04)
und Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH (BIBA)
Prof. Dr. Bernd Scholz-Reiter
Telefon: 0421 218-5626
E-Mail: bsr@uni-bremen.de

Prof. Dr. Klaus-Dieter Thoben (Ansprechpartner für EU-Projekt EURIDICE)
Telefon: 0641 218-5529
E-Mail: tho@biba.uni-bremen.de